

# Täglicher Wetterbericht

Herausgegeben vom Meteorologischen Dienst der DDR

Zentrale Wetterdienststelle Potsdam

Michendorfer Chaussee 23, Potsdam 1561

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.  
 Bezugspreis monatlich 4,00 M (einschließlich Beilage) EVP 0,15 M  
 ISSN 0232-5578

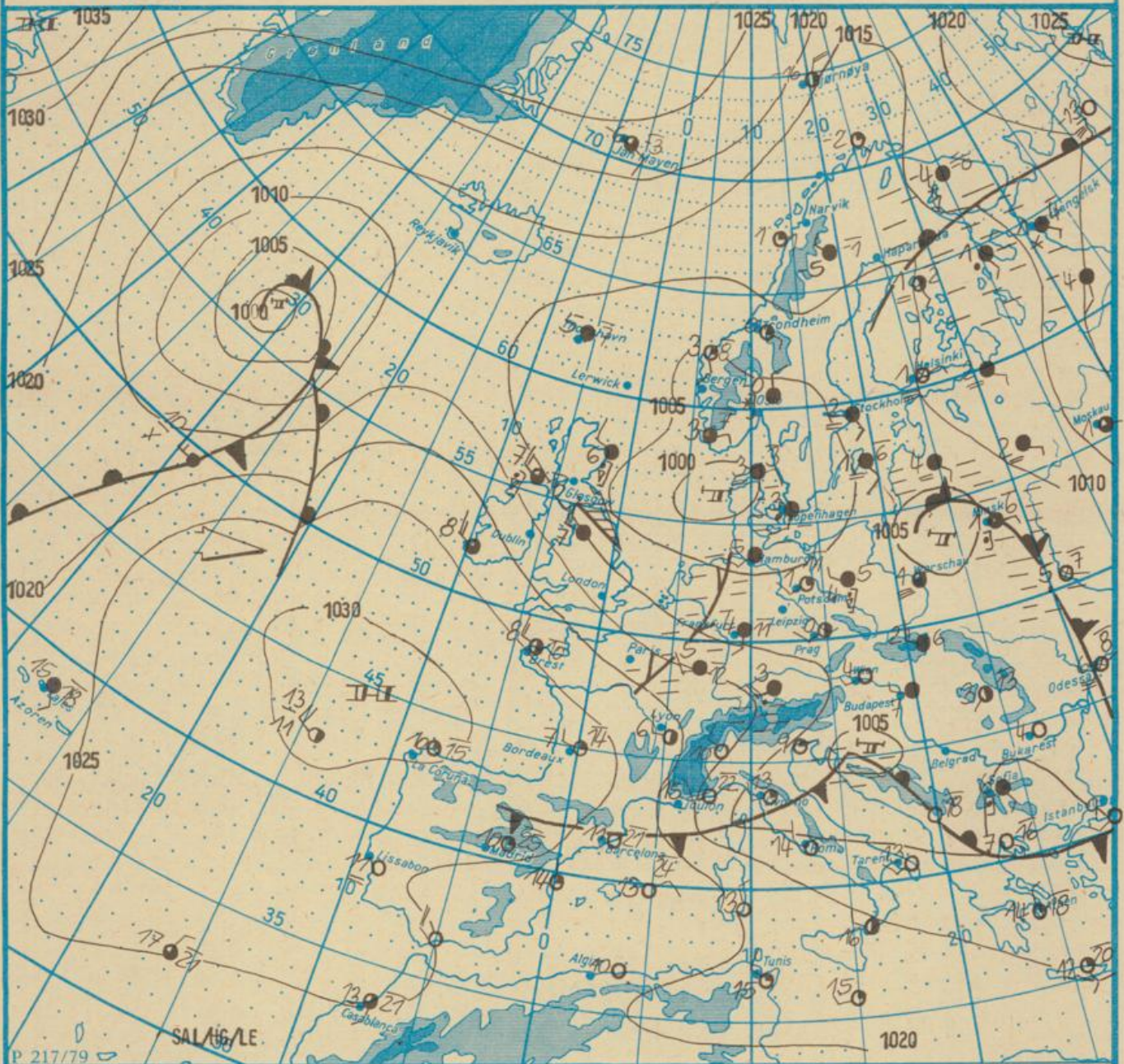
Index 30086

AN (EDV) 603 500

42. Jahrgang

Sonntag, den 27. März 1988

Nr. 87



Wetterlage

27. 03. 88, 01h

M 1 : 30 000 000

	Warmfront		Wärmeluftströmung		flacher Dunst		Sprühregen		Graupelschauer		windstill		wolkenlos
	Kaltfront		Kaltluftströmung		flacher Nebel		Regen		Hagelschauer		umlaufender Wind		heiter
	Okklusion		Niederschlagsgebiet		Nebel		Glätteis		Regenschauer		Nordost 5 km/h		wolkig
	Konvergenzlinie		10°C Lufttemperatur		Nebel in der Umgebung		Schnee		Schneeschauer		Ost 10 km/h		stark bewölkt
	Hochdruckgebiet		12°C Wassertemperatur		Tagesmaximum der Lufttemperatur des Vortages		Schneetreiben bzw. Sandsturm aber nicht zum Beobachtungstermin z.B.		Wetterleuchten		Südost 30 km/h		bedeckt
	Hochdruckkeil						Gewitter		Südwest 100 km/h		Bedeckung nicht angebar		
	Zwischenhoch												
	Tiefdruckgebiet												
	Tiefausläufer												

Erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich.  
 Bestellungen, Abbestellungen und Reklamationen sind  
 an den zuständigen Postzeitungsvertrieb zu richten.

Alle Zeitangaben in MEZ  
 (Mittleuropäische Zeit)

Station	gestern					gestern bis heute				heute
	Tagesmittel der Lufttemperatur	Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normalwert	Maximum der Lufttemperatur 07h bis 19h	Sonnenscheindauer	Niederschlagshöhe 07h bis 19h	Niederschlagshöhe 07h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur 19h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur am Boden 19h bis 07h	Schneehöhe 07h	
Boltenhagen	5,8	0,8	8	1,8	3	3	3	1	•	
Warnemünde	5,8	1,0	10	1,9	2	2	3	2	•	
Arkona	4,7	1,5	8	1,6	2	3	2	1	•	
Putbus	5,2	1,5	8	-	2	2	3	0	•	
Greifswald	5,8	1,4	10	2,5	00	00	2	1	•	
Boizenburg	4,7	-0,5	7	2,1	6	7	3	2	•	
Schwerin	5,2	0,2	8	1,1	4	5	2	0	•	
Marnitz	5,4	0,5	8	-	2	2	3	-1	•	
Teterow	5,2	0,5	9	2,3	2	2	0	-1	•	
Neubrandenburg	5,3	0,7	9	3,0	03	1	1	0	•	
Ueckermünde	6,1	1,4	10	-	1	1	3	-0	•	
Seehausen/Altmark	4,9	-0,7	9	2,9	2	2	2	1	•	
Gardelegen	4,4	-1,2	9	-	5	5	1	-2	•	
Magdeburg	6,2	-0,3	9	5,0	06	1	1	-1	•	
Wernigerode	5,2	-0,7	7	-	3	3	3	0	•	
Brocken	-1,8	-1,8	-1	0,0	9	14	-3	-6	235	
Neuruppin	5,1	0,0	9	3,1	2	2	1	-1	•	
Potsdam	5,6	-0,1	11	4,6	3	3	-0	-2	•	
Berlin-Alex	7,1	0,0	10	-	2	2	3	-	•	
Berlin-Schönefeld	5,8	0,2	10	-	4	4	0	-2	•	
Angermünde	5,5	0,2	10	4,7	06	06	2	1	•	
Lindenberg	5,5	-0,1	9	4,0	3	4	1	-1	•	
Frankfurt/Oder	7,0	1,1	10	-	05	05	0	-2	•	
Harzgerode	3,0	-1,1	6	-	2	2	1	-0	•	
Artern	5,6	-0,4	9	6,2	2	2	2	-1	•	
Wittenberg	5,9	0,1	10	6,4	2	2	2	-1	•	
Leipzig-Schkeuditz	5,8	-0,4	10	4,5	1	1	2	0	•	
Oschatz	5,7	0,0	10	6,8	05	1	2	-1	•	
Doberlug-Kirchhain	6,0	0,2	10	-	-	-	1	-2	•	
Cottbus	6,0	-0,2	10	3,3	2	2	2	0	•	
Leinefelde	4,0	-1,0	7	5,8	2	3	1	-1	•	
Erfurt-Bindersleben	4,4	-1,2	9	4,7	4	6	1	-1	•	
Meiningen	3,3	-1,6	6	3,5	6	10	-0	-1	1	
Schmücke	-0,4	-2,3	0	1,8	8	19	-2	-3	146	
Sonneberg-Neufang	1,8	-2,1	4	-	6	13	-1	-	-	
Gers-Leumnitz	4,1	-1,6	9	6,5	2	2	1	-1	•	
Plauen	3,8	-1,6	6	-	1	2	2	-1	•	
Karl-Marx-Stadt	3,4	-2,2	7	4,1	3	3	1	0	•	
Fichtelberg	-1,9	-2,0	-1	0,9	2	2	-4	-4	205	
Dresden-Klotzsche	5,4	-0,7	11	5,2	3	3	3	1	•	
Görlitz	5,1	-0,5	9	3,8	2	2	1	-2	•	
Zinnwald-Georgenfeld	-0,0	-1,5	1	3,9	2	2	-1	-3	62	

Klimadaten von Potsdam für den 27. März				
	Jahr	Wert		
höchstes Tagesmaximum der Lufttemperatur seit 1893	1903	23,3		
tiefstes Tagesminimum der Lufttemperatur seit 1893	1901	-6,7		
mittleres Tagesmaximum der Lufttemperatur (1951 bis 1980)		10,6		
mittleres Tagesminimum der Lufttemperatur (1951 bis 1980)		1,0		
Weitere Beobachtungswerte von Potsdam von gestern				
Tagesmittel der relativen Luftfeuchte		86		
Anzahl der Stunden mit einer relativen Luftfeuchte unter 70%		2		
niedrigster Stundenwert der relativen Luftfeuchte		60		
Anzahl der Stunden mit Niederschlag		8		
Tagessumme der Globalstrahlung gestern				
Potsdam		1037		
Wahnsdorf bei Dresden		1117		
Luftdruck auf Meereshöhe reduziert				
Termin	Warnemünde	Potsdam	Dresden-K.	Erfurt-B.
gestern 13h	1001,6	1003,0	1004,7	1004,8
gestern 19h	1002,3	1005,9	1007,3	1008,3
heute 01h	1003,7	1007,1	1008,2	1009,1
heute 07h	1005,0	1007,2	1009,1	1009,2
Temperaturen im Boden heute 07h				
	Schwerin	Potsdam	Magdeburg	Erfurt-B.
5cm	2,4	0,7	2,6	1,8
10cm	2,6	2,1	3,1	2,3
20cm	3,6	3,7	4,7	3,2
50cm	4,4	5,1	5,6	4,8
100cm	4,2	4,2	5,3	4,6
Astronomisch mögliche Sonnenscheindauer (Tageslänge zwischen Sonnenauf- und -untergang)				
54°N	52°30'N	51°N		
12,7	12,6	12,6		
Hinweise und Erläuterungen				
Alle aktuellen Werte sind vorläufig. Einheiten				
Wind:	C (Calme) = Windstille U = schwache, umlaufende Winde	Niederschlagshöhe und Verdunstungshöhe	mm	
Niederschlagshöhe:	- = kein Niederschlag 00 = weniger als 0,05 mm 01 = 0,1 mm 02 = 0,2 mm usw. 1 = 1,0 bis 1,4 mm 2 = 1,5 bis 2,4 mm usw.	Schneehöhe Temperatur Abweichung der Lufttemperatur vom Normalwert Taupunkttemperaturdifferenz Luftdruck	cm °C K hPa	
Schneehöhe:	- = kein Schnee 1 = 1 cm 2 = 2 cm usw. + = Schneedecke durchbrochen ++ = Schneeflecken	Windgeschwindigkeit Relative Luftfeuchte Sonnenscheindauer Globalstrahlung Höhe ü.d. Meeresspiegel	m/s % h J/cm² m	

### Das Wetter zu Ostern

Karfreitag bis Ostersonntag

Eine kurze klimatologische Betrachtung für den Zeitraum 1901/87 anhand des Potsdamer Beobachtungsmaterials

Ostern fällt auf den 1. Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond und wird daher zwischen dem 22. März als frühesten und dem 25. April als spätesten Termin gefeiert. Es sind also 35 verschiedene Ostertermine möglich. Im Mittel fiel Ostern auf den 9. April, am häufigsten auf den 10. April (5mal); zeitigster Ostertermin im 20. Jahrhundert war der 23. März 1913; spätestester der 25. April 1943. Die Mehrzahl der Osterfeste liegt daher im "launischen" Monat April, in dem zwar der steile Temperaturanstieg des Frühjahrs anhält, aber auch Kälterückfälle nicht ausbleiben. Phänologisch gesehen liegt Ostern einmal gerade knapp zur Zeit der Blüte von Erle und Salweide, andermal bereits zur Kirschblüte. Die Tageslänge vergrößert sich in diesem Zeitraum um rund 2 Stunden. Die mittlere Sonnenscheindauer je Tag verlängert sich von 5 auf 7 Stunden. Das sonnenscheinreichste Osterfest mit 39,6 Stunden war in Potsdam im Jahr 1949 mit Tagessummen von je 13 bis 13,5 Stunden. Keine Sonne ließen die dichten Wolken zu Ostern in den Jahren 1964 und 1983 hindurch. Die Tagesmaxima der Lufttemperatur weisen zu Ostern eine große Schwankungsbreite von 2 °C bis 30 °C auf. Am häufigsten erreichen sie Werte um 10 °C (8 bis 12 °C = 42 % aller Ostertage); Werte über 15 °C treten wesentlich weniger auf (27 % aller Tage). Am wärmsten war es am Ostersonntag des Jahres 1962 (22.4.), mit einem Tagesmaximum von 29,0 °C in Potsdam. Sommerliche Lufttemperaturen über 25 °C sind an den Osterfeiertagen seit der Jahrhundertwende 7mal aufgetreten. Das höchste Monatsmaximum wurde in Potsdam am 22. April 1968 mit 31,8 °C gemessen, so daß sogar "heiße Tage" nicht ausgeschlossen sind.

Schluß folgt